

**Mammutaufgabe  
 Kanalsanierung**

In der Hindenburgstraße gibt es viel zu tun / Sperrung und Umleitungen >> Seite 2



**Eggi führt  
 durchs Pflanzenjahr**

„Ackerkult – LAND LÄSST LEBEN“ Start der neuen Serie rund um das Thema Landwirtschaft >> Seite 4



**Die Sache mit  
 dem Ohrwurm**

In unserer Kolumne „Unter der Lupe“ erklären wir das Phänomen >> Seite 5



**Werden Sie Moor- und Klimaschützer! Gärtnern Sie torffrei!**

Weitere Infos unter [www.NABU.de/moorschutz](http://www.NABU.de/moorschutz)

**„Wir scharren mit den Hufen“**

Sänger Denis Wittberg über seine Arbeit in Corona-Zeiten und die Sehnsucht nach Auftritten

Von Daniel Holzer

**MAINZ.** Denis Wittberg und seine Schellack-Solisten verzaubern das Publikum deutschlandweit mit schwungvollen Kompositionen im Stil der 1920er- bis 40er-Jahre. Die Pandemie hat jedoch alles auf den Kopf gestellt. Im Interview spricht der Sänger und Entertainer über das kreative und praktische Arbeiten unter Corona-Bedingungen und darüber, bald endlich wieder live auf der Bühne durchstarten zu können.

**Wie geht es Ihnen aus künstlerischer Sicht nach über einem Jahr Pandemie?**  
**Denis Wittberg:** Ich bin durch die Pandemie eigentlich ganz gut durchgekommen. Auch, weil ich als Gestalter für visuelles Marketing und IHK-Prüfungsvorsitzender noch andere Tätigkeitsfelder als die Kultur habe. Mein künstlerisches Dasein findet hauptsächlich donnerstags bis sonntags statt, da kümmere ich mich ganz intensiv um die Musik.

**Manche Musikkollegen können der Corona-Situation auch etwas Positives abgewinnen, weil sie kreative Freiräume eröffnet. Sehen Sie das ähnlich?**  
**Wittberg:** Das ist durchaus so. Allerdings nehme ich die Situation insgesamt als sehr grausam wahr. Allen in der Kulturbranche fehlen die Auftritte. Das kann auch von Online-Projekten und digitalen Lösungen nicht kompensiert werden.

**Wie funktioniert die Zusammenarbeit in der Band momentan?**  
**Wittberg:** Ich habe die freie Zeit vor allem genutzt, mich um die Akquise zu kümmern, neue Kontakte knüpfen, alte Kontakte zu festigen. Da geht es dann bereits um Konzerte für das nächste und übernächste Jahr. Darüber hinaus stehe ich mit meinem Bandkollegen ständig im kreativen und organisatorischen Austausch. Dazu machen wir zum Beispiel Videokonferenzen, in denen wir uns über die kommenden Auftritte wie am 10. Juli das Open-Air im Mainzer Schloss und unsere Programme austauschen.



Das Wiedersehen mit Denis Wittberg und seinen Schellack-Solisten ist für den 10. Juli in Mainz geplant. Archivfoto: Ulrich Wolf

**Können Sie einen Einblick geben, was die Zuschauer programmatisch demnächst erwarten können?**  
**Wittberg:** Unser Programm „Ich küsse Ihre Hand Madame“ läuft noch bis zum nächsten Frühjahr. Danach wird es abgelöst von „Nur geträumt“, wo die 20er-Jahre auf die Neue Deutsche Welle und Schlager treffen. Die Neue Deutsche Welle und Schlager spielen schon länger eine große Rolle bei uns, das bauen wir damit weiter aus.

**Wie kommen die 20er-Jahre und die Neue Deutsche Welle bei Ihnen zusammen?**  
**Wittberg:** Wir nehmen Hits, die in den 80er-Jahren sehr bekannt waren, und stecken sie in die Robe der 20er-Jahre. Wichtig ist uns dabei, dass unser typisches Klangbild erhalten bleibt. Trios legendäres Stück „Da Da Da“ soll zum Beispiel so klingen, als wäre er in den 1920ern entstanden. „Mama“ von Heintje kommt hingegen im Gewand einer Rumba daher. Das hat eine gewisse Komik, die den besonderen Reiz

ausmacht, und natürlich einen enormen Wiedererkennungswert beim Publikum.

**Wie entstehen die Ideen für dieses musikalische Crossover?**  
**Wittberg:** Gesammelt wird das ganze Jahr. Letztlich muss das Stück aber für uns passen, sowohl von der Musik, als auch vom Text her, der Witz und eine gewisse eindeutige Zweideutigkeit braucht. Die Vorschläge gehen dann an unsere Komponisten Jörg-Walter Gerlach oder Jens Hunstein, die daraus ein Arrangement erarbeitet, das dann bei mir und meinen Mitstreitern auf den Notenpulten landet.

**Gibt es noch weitere neue Show-Projekte?**  
**Wittberg:** Wir entwickeln außerdem eine Revue, mit der es nächstes Jahr auf Tournee gehen soll. Das wird eine musikalische Weltreise mit großen Bühnenbildern und Podesten, einer stimmungsvollen Lichtshow und sogar Ballett. Diese Revue soll dann ein, zwei Jahre parallel neben unseren anderen Produk-

tionen laufen.  
**Ihre Musik hätte Sie dieses Jahr sogar bis in die USA geführt ...**  
**Wittberg:** Nicht mit der Revue, aber mit unserem regulären Programm. Wir sollten zwei, drei Abende in Atlanta spielen. Das war so weit schon alles eingetipelt, doch dann kam Corona. Es schmerzte natürlich, alles absagen zu müssen, doch wir sind zuversichtlich, die Konzerte in den USA nachholen zu können.

**Zunächst steht jedoch das Open-Air in Mainz an. Wie wird dieses Konzert ablaufen?**  
**Wittberg:** Die Vorbereitungen in Sachen Hygiene sind sehr, sehr gut. Das Konzert wird vom Frankfurter Hof ausgerichtet, der bereits im vergangenen Jahr im Sommer erfolgreich und vor allem sicher Auftritte ermöglichen konnte. Das hat wunderbar funktioniert und so wird es auch diesmal im Schlosshof sein. Die Leute haben jetzt auch richtig Lust auf Kultur, wollen wieder raus und etwas erleben. Das geht mir genauso.

**Ist das Zusammenspiel auf der Bühne unter Corona-Bedingungen ein anderes?**  
**Wittberg:** Auf der Bühne agieren wir natürlich Corona-gerecht. Das ist vom Aufbau her schon ein bisschen anders als früher. Aber es funktioniert bestens, nicht zuletzt aufgrund unserer langjährigen Erfahrung. Wir sind seit 20 Jahren so gut eingespielt, dass es dahingehend keine Einschränkungen gibt.

**Wie ist Ihre Stimmung angesichts der Aussicht, dass es bald wieder losgehen könnte?**  
**Wittberg:** Wir scharren schon mit den Hufen und sind ganz aufgeregt, endlich wieder live zu spielen.

**INFO**  
 Denis Wittberg und seine Schellack-Solisten treten am Samstag, 10. Juli, um 19.30 Uhr mit ihrem Programm „Ich küsse Ihre Hand Madame“ im Mainzer Schlosshof auf. Karten und viele weitere Informationen stehen unter [www.frankfurterhof-mainz.de](http://www.frankfurterhof-mainz.de) und unter [www.deniswittberg.com](http://www.deniswittberg.com).

**EIN LEBEN VERÄNDERN!**

Mit einer Patenschaft können Sie Mädchenrechte stärken.

„WERDEN SIE PATE!“

Plan International Deutschland e.V.  
[www.plan.de](http://www.plan.de)

**Veränderte Fahrzeiten**

Bauarbeiten an der Strecke Mainz – Mannheim

**MAINZ (red).** Wegen Arbeiten an der Oberleitung verkehren von heute bis Dienstag, 20. April, sowie von Samstag, 24. April, bis Dienstag, 27. April, zahlreiche S-Bahnen der Linie S6 (Mainz – Worms – Ludwigshafen – Mannheim Hbf) sowie einzelne Züge der Linien RE4 (Frankfurt – Worms – Ludwigshafen – Karlsruhe) und RE14 (Frankfurt – Mannheim Hbf) in den Tagesrandlagen auf verschiedenen Abschnitten zwischen Mainz Hbf und Mannheim Hbf/Speyer Hbf mit bis zu 21 Minuten früheren beziehungsweise späteren Fahrzeiten. RE4799 (Ankunft 22.21 Uhr in Mannheim Hbf) hält am 24. und 25. April nicht in Bodenheim, Nackenheim, Nierstein, Oppenheim, Guntersblum und Osthofen.

**INFO**  
 Die aktuellen Fahrpläne sind unter <https://bauinfos.deutschebahn.com> online abrufbar und an den Stationen angebracht.

**BEILAGENHINWEIS**

Einem Teil unserer Auflage liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:

**BAUHAUS QUICK JAWÖLL**  
**VASCAL REIFENSCHUTZ SCHUH Germann gläubig HIT**  
**BEYER NORMA RENOfloor Müller M**  
**Netto LANARKST STEEG TIMMERMAN Pflanzen KÖLLE ALDI**

**LIEBE LESERINNEN UND LESER,**

Wir haben für Sie in dieser Ausgabe wieder Informationen aus Ihrer Region, Servicethemen und lokale Werbeangebote zusammengestellt. Wir sind sicher, dass diese Ausgabe es wert ist, gelesen zu werden. Wenn Sie das anders sehen und unser Produkt ungenutzt ins Altpapier tun, dann bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine Werbung und kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Wieso? Wir möchten nur so viele Exemplare drucken und verteilen, wie aus tatsächlich genutzt werden. Das spart uns Ressourcen und Ihnen den Aufwand der Entsorgung.

Sie können unser Produkt mit einer E-Mail an [es-logsistik@vrvm.de](mailto:es-logsistik@vrvm.de) unter Angabe Ihrer Adresse oder auch über dieses Portal des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter abbestellen: [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

**„Wir beraten Sie persönlich und Probefahrten finden statt“**

**MITSUBISHI MOTORS**

**SPAREN SIE 6.090 EUR<sup>2</sup>**

**ECLIPSE CROSS SPIRIT**  
 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 2WD CVT

**Aktionspreis jetzt 20.490 EUR<sup>1</sup>**

Messverfahren VO (ECI) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Eclipse Cross Spirit 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 2WD CVT Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,9; außerorts 6,6; kombiniert 7,1. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 162. Effizienzklasse D. Eclipse Cross Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,7-6,7. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 183-154. Effizienzklasse D-C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

**5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE\***

**Autohaas am Rüsterbaum**  
**Kloos GmbH & Co. KG**  
 Neisser Str. 12 • 55218 Ingelheim  
 Tel. 06132/6220030  
[www.autohaas-am-ruesterbaum.de](http://www.autohaas-am-ruesterbaum.de)